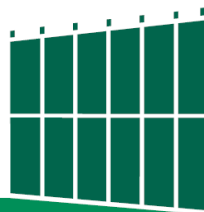
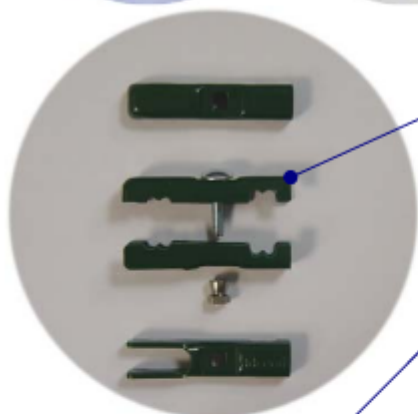
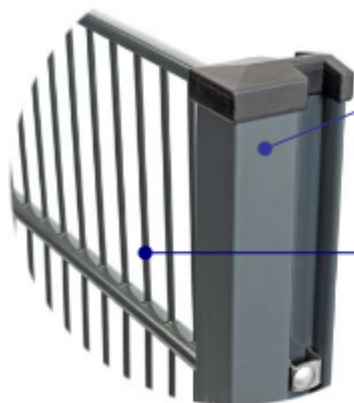


Ihr Profi rund um
den Zaunbau!



Zaunbau Führle

Zäune · Tore · Schranken



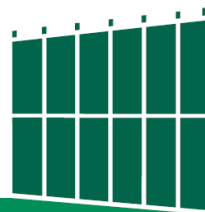
1. Zubehör und Werkzeug:

- A) **UNI-Pfosten**
Profilpfosten 70 x 40 mm mit breitem Montageflansch, alle 50 mm gelocht. Spezial-Profilpfosten mit einem breiten T-Flansch zur Montage der Gitterelemente.
- B) **UNI-Pfostenlehre** (siehe Seite 3)
Zur exakten Einhaltung der Pfostenabstände
- C) **Gitter – CS UNI-MID**
Höhe 1010, 1210 und 1410 mm, 2510 mm breit.
Die Gitterelemente UNI bestehen aus waagrecht verlaufenden, gelochten U-förmigen Profilen mit den Abmessungen 9/20/9/2 mm. Die 6 mm starken Rundstäbe sind aus der Mitte genommen. Dadurch wird ein Übersteigen erheblich erschwert. Jeder Kreuzungspunkt ist fest mit dem U-Profil verschweißt. Maschenweite 50 x 200 mm (Sondergrößen).
Die offene Seite der U-Profile zeigt immer nach unten!
- D) **UNI Sicherungs-U**
U-förmiges Stanzteil mit Schlossschraube M6 x 45 Abreißmutter M6. Hierbei ist die gewünschte Bodenfreiheit zu berücksichtigen.
- E) **UNI Klemmkeile**
Kunststoffklemmkeile zur Arretierung/Befestigung der Gitter an den Pfosten
- F) **Eckverbinder**
2-teilig, mit Schlossschraube M6 x 30 zur Herstellung beliebiger Gradzahlen
Schraubenschlüssel („10er“) (für M6)
- G) **UNI Feststellzange**
Montagehilfe zur höhengerechten Ausrichtung der Gitter.
- H) **UNI Keilzange**
Zur rationellen Montage der Klemmkeile

Als weiteres Werkzeug sollte ein Schraubenschlüssel (SW M6) zu Verfügung stehen.



Ihr Profi rund um
den Zaunbau!



Zaunbau Führle

Zäune · Tore · Schranken



ACHTUNG

Der **Montageflansch** der **Pfosten** muss zur **Innenseite** des zu umzäunendem Gelände **zeigen!**
d.h. um 180° gedreht im Vergleich zum Zaunsystem UNI.



GITTERMATTE CS UNI-MID



Zaunsystem UNI / UNI-MID

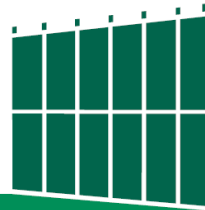
2. Pfosten setzen

Die Breite der UNI Gitter beträgt exakt 2510 mm. Der lichte Pfostenabstand, vom inneren Steg des Montageflansches aus gemessen, muss 2514 mm betragen. Dieser Abstand gilt sowohl in der geraden Fluchrichtung als auch in Radien. Zur Einhaltung der exakten Pfostenabstände ist vorzugsweise die UNI-Pfostenlehre (B) zu verwenden.

Gittermatte -2510-



*Ihr Profi rund um
den Zaunbau!*



**Zaunbau
Führle**

Zäune · Tore · Schranken

3. Gittermontage

Für die Montage der einzelnen Gittermatten sind 2 Monteure erforderlich. Für eine rationelle Montage sollte folgende Reihenfolge eingehalten werden:

- 3.1 Einführen des 1. Gitters in die Montageflansche der UNI-Pfosten, offene Seite des U-Profiles zeigt immer nach unten. Bei Zaunhöhen bis zu 1,2 m können Gitter von oben eingelassen werden. Bei höheren Zäunen sind die UNI-Pfosten in Fluchrichtung elastisch genug, so dass sie auseinandergedrückt und von vorn in die Montageflansche eingelassen werden können. Die Rundstäbe der Gittermatten sind außermittig angeordnet und schließen zu einer Seite hin fast glatt ab. Diese Seite muss zur schützenden Seite (Innenseite des Geländes) hin montiert werden.



- 3.2 Einführen der weiteren Gitter entsprechend Punkt 3.1.
- 3.2 Arretieren der Gitter in der gewünschten Höhe mittels der UNI Feststellzange (G) die Pfostenhöhe ist so zu wählen, dass das oberste U-Profil des UNI-Gitters 5 mm unter der Unterkante der Pfostenkappe endet.
- 3.3 Setzen von min. 3 UNI Klemmkeilen an jedem Ende des Gitters mittels UNI Keilzange (H).
- 3.4 Setzen der UNI Sicherheits-U's (D) zur Verbindung der Gitter untereinander mit den Pfosten.



Schlossschraube

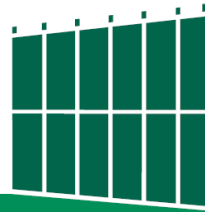


Abreißmutter



abgerissener 6-Kant

*Ihr Profi rund um
den Zaunbau!*



Zaunbau Führle

Zäune · Tore · Schranken

Mit jeweils einem Sicherungs-U und einer durch das vorgebohrte Loch des UNI-Pfostens geführten Schraube (M6 x 45) werden die beiden nächstliegenden UNI-Gitter mit dem Pfosten verbunden. Bei einem Gitterzaun UNI ab einer Höhe von 1830 mm ist im unteren Bereich ein weiteres Sicherungs-U zu montieren. Anziehen der Muttern lediglich von Hand. Die vormontierten UNI-Gitter sind nun mit den Pfosten verbunden, die weitere Montage der Gitter erfolgt analog.

Nach der Vormontage aller Gitter werden die restlichen UNI Klemmkeile (siehe Pos. 3.4) gesetzt. Jedes U-Profil erhält einen UNI Klemmkeil. Die Muttern der UNI Sicherungs U's sind nun fest anzudrehen, so dass der 6-Kant abreißt und nur der konische Sicherungsteil der Mutter auf dem Schaft der Schraube verbleibt.

4. Ecken, Abstufungen

Abstufungen werden in jeder beliebigen Höhe innerhalb des Montageflansches vorgenommen.

4.1 Bei Ecken ist wie folgt zu verfahren:

An den Ecken darf kein Eckpfosten gesetzt werden, da sonst für die Ecken 2 Eckpfosten erforderlich wären.

In Radien sind die Pfosten so zu setzen, dass sich zu beiden Seiten jeweils der gleiche Winkel ergibt. Bei engen Radien muss das Gitter evtl. in der Mitte eingeschnitten und gebogen oder durchtrennt und mit unseren Eckverbindern verbunden werden.

Beim Pfostensetzen muss also praktisch um die Ecke herum gemessen werden. Das Eckgitter wird getrennt und mit den Eckverbindern (F) wieder zusammengefügt. Die überstehenden waagerechten U-Profile müssen unmittelbar neben den letzten Rundstäben abgetrennt werden. Mit den Eckverbindern können fast alle beliebigen Winkel $> 90^\circ$ gebildet werden.



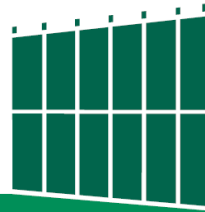
(90°)



(über 90°)



*Ihr Profi rund um
den Zaunbau!*



**Zaunbau
Führle**

Zäune · Tore · Schranken

5. Korrosionsschutz

Alle Beschädigungen der Feuerverzinkung sind mit Zinkstaub-Beschichtung gründlich nachzuarbeiten. Das ist ganz besonders wichtig, wenn Passgitter zugeschnitten werden müssen. Bei beschichteten Gittern ist die Beschichtung zusätzlich mit Kunststofflack dauerhaft auszubessern.

Allgemeines

Oberer Abschluss:

Einfriedungen für Schulen und Kindergärten dürfen bis zu einer Höhe von 2 m keine Spitzen, vorspringende scharfe Kanten oder Stacheldraht haben (gemäß der Richtlinie des Gemeindeunfall-Versicherungsverbandes).

Sonst gilt: Die oberen Rundstäbe können oben glatt abschließen, cirka 15 mm überstehend oder zusätzlich bleistiftartig angespitzt sein.

Beispiel weitere Ecken!

